Gesetz- und Verordnungsblatt

FÜR DAS LAND NORDRHEIN-WESTFALEN

Teil I — Landesregierung —

Ausgabe A

7. Jahrgang

Ausgegeben zu Düsseldorf am 13. Juli 1953

Nummer 42

Datum	Inhalt	Seite
16. 6. 53	Verordnung der Landesregierung zu § 21 des Gesetzes über Angelegenheiten der Vertriebenen und Flüchtlinge (Bundesvertriebenengesetz) vom 19. Mai 1953 (BGBl. I S. 201)	297
25. 6. 53	Bekanntmachung des Ergebnisses der Wahl des Vorstandes des Gemeindeunfallversicherungsverbandes Rheinprovinz (§§ 26 und 19 der Wahlordnung Sozialversicherung)	297
	Hinweis für die Bezieher des Gesetz- und Verordnungsblattes	298

Verordnung
der Landesregierung zu § 21 des Gesetzes über
Angelegenheiten der Vertriebenen und Flüchtlinge
(Bundesvertriebenengesetz) vom 19. Mai 1953
(BGBl. I S. 201)

Vom 16. Juni 1953.

Auf Grund des Artikels 77 der Landesverfassung wird folgendes verordnet:

Einzigster Paragraph.
Zentrale Dienststelle im Sinne des § 21 des Gesetzes über
Angelegenheiten der Vertriebenen und Flüchtlinge (Bun-
desvertriebenengesetz) vom 19. Mai 1953 (BGBl. I S. 201)
ist der Sozialminister.

Düsseldorf, den 16. Juni 1953.

Die Landesregierung des Landes
Nordrhein-Westfalen.

Der Ministerpräsident:
Arnold.

Der Sozialminister:
Dr. Weber.

— GV. NW. 1953 S. 297.

Bekanntmachung
des Ergebnisses der Wahl des Vorstandes des Gemeindeunfallversicherungsverbandes Rheinprovinz
(§§ 26 und 19 der Wahlordnung Sozialversicherung)

Von der Vertreterversammlung des Gemeindeunfallversicherungsverbandes Rheinprovinz wurden in der Sitzung vom 5. Juni 1953 folgende Mitglieder bzw. 1. Stellvertreter (a) und 2. Stellvertreter (b) in den Vorstand gewählt:

Lfd. Nr.	Name, Vorname	Geburts- tag	Beruf	Wohnort und Wohnung
A. Gruppe der Versicherten:				
1.	Weckop, Peter	3. 10. 06	Verwaltungsangestellter	M.-Gladbach, Neußer Str. 82
	a) Breuer, Heinrich	30. 6. 11	Verwaltungsangestellter	M.-Gladbach, Dülkener Str. 16
	b) Jakobs, Aloys	25. 1. 14	Verwaltungsangestellter	M.-Gladbach, Hittastr. 21
2.	Poweleit, Erich	31. 12. 13	Schreiner	Wuppertal-V., Lessingstr. 1
	a) Müller, Erich	2. 9. 98	Schreiner	Wuppertal-E., Ullendahler Str. 332
	b) Tackenberg, Hermann	30. 9. 02	Arbeiter	Wuppertal-B., Hilgershöhe
3.	Passage, Franz	22. 9. 14	Städt. Angestellter	Erkelenz, Graf-Reinhold-Str. 28
	a) Langosch, Franz	3. 12. 16	Städt. Angestellter	Lövenich, Hauptstr. 209
	b) Neumann, Ernst	12. 2. 15	Gärtnermeister	Düren, Meckerstr. 15
B. Gruppe der Arbeitgeber:				
1.	Bartsch, Fritz	21. 9. 96	Fuhrpark-Direktor	Krefeld, Blumenthalstr. 141
	a) Macke, Willi-Werner	18. 2. 14	Beigeordneter	Bonn, Wörthstr. 8
	b) Vorberg, Otto	29. 9. 96	Verwaltungsdirektor	Wuppertal-E., Richard-Wagner-Str. 2
2.	Henn, Karl	16. 9. 94	Stadtkämmerer	Rheinhausen, Walter-Rathenau-Str. 11
	a) Brückenhaus, Walter	12. 12. 93	Gemeindedirektor	Breyell
	b) (Nachwahl vergl. nachstehende Erklärung)			
3.	Dr. Engels, Peter	8. 5. 98	Kreisverwaltungsrat	Opladen, Am Stadtpark 10
	a) Sassenscheidt, Wilhelm	23. 1. 95	Amtsrat	Düsseldorf, Merowingerstr. 104
	b) Daniels, Wilhelm	14. 5. 05	Kreissyndikus	Bonn, Mozartstr. 4

In der Gruppe der Arbeitgeber wurde als Stellvertreter (2 a) Herr Amtsdirektor Dr. Heinrich Rahn, Ratingen, gewählt. Herr Dr. Rahn befindet sich ab 1. 5. 1953 im gesetzlichen Ruhestand. Damit ist seine Wahl ungültig, weil er die Voraussetzung der Wählbarkeit nicht mehr erfüllt.

Gemäß § 20 der Wahlordnung rückt der 2. Stellvertreter, Herr Gemeindedirektor Walter Brückenhaus, Breyell, an seine Stelle. Das Amt des 2. Stellvertreters (2 b) wird durch Neuwahl bei der nächsten Vertreterversammlung besetzt.

Die Wahl kann binnen einer Frist von 3 Wochen, gerechnet von der ersten Veröffentlichung dieser Bekanntmachung an, schriftlich beim Landeswahlbeauftragten von Nordrhein-Westfalen für die Wahlen zu den Organen der Selbstverwaltung auf dem Gebiete der Sozialversicherung, Arbeitsministerium des Landes Nordrhein-Westfalen zu Düsseldorf, Landeshaus, angefochten werden.

Düsseldorf, den 25. Juni 1953.

Namens des Wahlausschusses für die Wahl des Vorstandes des Gemeindeunfallversicherungsverbandes Rheinprovinz

Kleeb,
Vorsitzender.

— GV. NW. 1953 S. 297.

Hinweis für die Bezieher des Gesetz- und Verordnungsblattes

Das Gesetz- und Verordnungsblatt für das Land Nordrhein-Westfalen erscheint seit 1. April 1953 in folgenden Ausgaben:

Teil I — Landesregierung —

Ausgabe A (zweiseitiger Druck) Bezugspreis vierteljährlich 3,50 DM

Ausgabe B (einseitiger Druck) Bezugspreis vierteljährlich 4,20 DM

Teil II — Andere Behörden —

Ausgabe C (zweiseitiger Druck) Bezugspreis vierteljährlich 1,50 DM

Ausgabe D (einseitiger Druck) Bezugspreis vierteljährlich 1,80 DM

Vom Teil II sind bisher folgende Ausgaben erschienen:

Nummer 1	am 21. 4. 1953	Einzelpreis 0,90 DM
" 2	" 11. 5. 1953	" 0,60 "
" 3	" 28. 5. 1953	" 0,30 "
" 4	" 16. 6. 1953	" 0,90 "

Die Ausgaben A, B, C und D sind durch die Post zu beziehen. Bestellungen sind infolgedessen bei dem für den Wohnsitz zuständigen Zustellpostamt aufzugeben.

Einzellieferungen erfolgen ausschließlich durch die August Bagel Verlag GmbH., Düsseldorf, gegen Voreinsendung des Betrages zuzüglich Versandkosten (pro Einzelheft 0,10 DM) auf das Postscheckkonto Köln 8516.

— GV. NW. 1953 S. 298.

Einzelpreis dieser Nummer 0,30 DM.

Einzellieferungen nur durch den Verlag gegen Voreinsendung des Betrages zuzgl. Versandkosten (pro Einzelheft 0,10 DM) auf das Postscheckkonto Köln 8516 August Bagel Verlag GmbH., Düsseldorf.